



1. FrauenKul(to)ur

Haus der FrauenGeschichte belebt die Kulturszene der Altstadt mit neuer Veranstaltungsreihe

Start der ersten „FrauenKult(o)ur“ im März mit Jutta Schwerin

FrauenKult(o)ur – klingt nicht nur nach interessanter Mischung, sondern ist ein neues Veranstaltungskonzept des Hauses der Frauengeschichte (HdFG). Das Neue daran ist die Mischung von Geschichte und Kultur, verteilt auf zwei Orte: Station 1 ist das Haus der FrauenGeschichte (HdFG). Die Führung von Prof'in Dr. Annette Kuhn zeigt den Blick der Frauen auf Geschichte. Danach geht es um die Ecke zu Station 2, dem Frauenmuseum: hier finden nach einer Begrüßung Lesungen von kulturschaffenden Zeitzeuginnen statt.

Den Anfang der **FrauenKult(o)ur** macht am 13.3.2014 Jutta Schwerin mit ihrer Autobiografie „Ricardas Tochter“. Ihr Lebensweg führte sie von ihrem Geburtsort Jerusalem auch über Bonn nach Berlin. Als Bundestagsabgeordnete und Fraktionsprecherin der „GRÜNEN“ Ende der 80iger Jahre entfachte Jutta Schwerin die Diskussion um die Begriffe „Lesben“ und „Schwule“ im Bundestag und setzte sich mit dem Antisemitismus der Bundesrepublik auseinander.

„Meine Mutter und ich hatten eine unglückliche Liebesgeschichte miteinander“, sagt Jutta Schwerin und begibt sich in ihrer Autobiografie auf die Suche nach dem, was ihre Mutter, die am Bauhaus studierte, geprägt hat. Sie steigt ein in eine Familiengeschichte mit Ambivalenzen und offenen Fragen. Sie nimmt Bezug auf ihr eigenes Leben voller dramatischer Wendungen, aber auch interessanter Begegnungen mit eindrucksvollen Persönlichkeiten wie David Ben-Gurion, Heinrich Blücher (Hannah Arendts Mann), u. a.

Das Grußwort zur Lesung im Frauenmuseum hält die Kulturpolitische Sprecherin der Grünen im Bonner Stadtrat, Frau Gisela Mengelberg.

Seit dem Einzug in die Wolfstraße 41 im September 2013 ist das Haus der Frauen Geschichte (HdFG) mit zahlreichen Veranstaltungen zu einem festen Bestandteil des Bonner Altstadtlebens geworden.

„Wir sind stolz darauf, die Kulturszene der Altstadt mit unserer **FrauenKult(o)ur** zu beleben und den Blick von und auf Frauen zu stärken“, so die Initiatorinnen Prof'in Dr. Annette Kuhn und Dr. Barbara Degen vom HdFG.

„1. Frauenkult(o)ur“

Termin: Donnerstag, 13.3.2014

16 Uhr: Führung mit Prof'in Dr. Annette Kuhn durch das Haus der Frauen-Geschichte (HdFG), Wolfstr. 41

18 Uhr: Frauenmuseum, Im Krausfeld

Grußworte: Gisela Mengelberg (GRÜNE, Mitglied des Bonner Stadtrats)

Lesung Jutta Schwerin aus „Ricardas Tochter“

Schlusswort: Prof.in Dr. Annette Kuhn (HdFG)

Eintritt: 8 Euro für beide Veranstaltungen

Anmeldungen für Pressegespräche über cordula.dienst@netcologne.de, 0228-479534